

Wenn die Impfbusse Zuspruch finden, können die Stationen auch wiederholt angesteuert werden.

Die an einer Schutzimpfung Interessierten können sich über das Internet-Portal des Freistaats (www.impfzentren.bayern) anmelden. Dazu benötigen sie eine E-Mailadresse und ein Mobiltelefon. Sie können sich hier zunächst registrieren und erhalten dann eine Nachricht auf das Mobiltelefon beziehungsweise eine E-Mail, sobald Termine im Impfzentrum gebucht werden können. Beide Termine werden gleichzeitig vereinbart. Der Impfbogen wird online ausgefüllt. Daraufhin wird eine Bestätigungsmail zugesandt, die die Impflinge zum ersten Impftermin mitbringen müssen.

Die Anmeldung kann auch telefonisch erfolgen. Die Anrufzeiten sind täglich von 8 bis 18 Uhr. Hier können über 90-Jährige auch einen gemeinsamen Impftermin für sich und den Ehepartner reservieren, sofern er oder sie das 80. Lebensjahr vollendet hat. Diese Nürnberger Servicenummer sowie nähere Details zur Terminreservierung sind in dem Schreiben des Oberbürgermeisters enthalten.

Wichtig ist es, bei der telefonischen Registrierung anzugeben, ob eine Impfung im Impfzentrum oder im Impfbus gewünscht ist. Im Internet-Portal können nur Termine für das Impfzentrum vergeben werden.

Die Stadt Nürnberg bezuschusst die Taxi-Hin- und Rückfahrt zum Impfzentrum und den Impfbussen in Höhe von 10 Euro. Wer den Zuschuss in Anspruch nehmen möchte, gibt dem Taxifahrer oder der Taxifahrerin Bescheid und zeigt das per Post erhaltene Schreiben des Oberbürgermeisters. Daraufhin werden 10 Euro von der Taxirechnung abgezogen.

Oberbürgermeister Marcus König unterstreicht: „Wir hoffen, dass wir mit den steigenden Liefermengen der inzwischen drei Impfstoffe zu uns nach Nürnberg Zug um Zug jede Altersklasse impfen können. Schritt für Schritt kommen wir damit voran in Richtung Normalität. Wir halten weiterhin zusammen. Bleiben Sie voller Zuversicht!“ alf

